



## Palliative Beratung und Hospizbegleitung

Ein Angebot für schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen.

### „In unserer Familie haben wir über alles gesprochen - auch über den Tod - aber nicht über das Sterben...“

Eine lebensbedrohliche Erkrankung verändert alles im Leben der Betroffenen.

Viele Fragen, die beantwortet werden müssen, Schmerzen und weitere körperliche Leiden bestimmen den Alltag des Kranken und der Menschen, die um ihn sind.

Professionelle Beratung und einfühlsame Begleitung können hier eine tatkräftige Hilfe und Unterstützung sein. Fachübergreifende Betreuung, gemeinsam mit dem Hausarzt, Pflegedienst und allen weiteren in der Versorgung des Kranken Beteiligte können ein weitgehend schmerzfreies und selbstbestimmtes Leben des Kranken bis zuletzt ermöglichen. Dabei ist die Unterstützung und Beratung der Familie oft eine wichtige Voraussetzung, dass Sterben zuhause möglich wird.



Hintere Reihe (v.l.n.r.):  
Ina Krieger-Reimer (Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit), Susanne Weiß (Hospizschwester), Silvia Mayer (Verwaltung), Manuela Spittang-Benner (Hospizschwester + Leitung Trauertreff), Elke Binder (Hospizschwester), Karola Lang-Beckmann (ärztliche Beratung), Franziska Emrich (Supervision Ehrenamt, Gremien- und Pressearbeit, Gesamtleitung)

Vordere Reihe (v.l.n.r.):  
Annette Grüter (pflegerische Leitung), Dr. Christiane Frankenberger (ärztliche Beratung + Vorsitzende), Monika Feddeck (Koordinatorin Bildungsarbeit), Dagmar Wößner (Hospizschwester)

### Wer sind wir?

In unserem Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst arbeiten Palliativmediziner, Hospizpflegefachkräfte und Dipl. Sozialpädagogen. Alle Mitarbeiter/innen haben eine Fachqualifikation in Palliative Care und langjährige Erfahrung im Umgang mit den Beschwerden, die im Zusammenhang mit dem Sterbeprozess auftreten können. Wir beraten Sie über die Möglichkeiten der Schmerztherapie und andere Maßnahmen zur Linderung weiterer körperlicher Beschwerden. Wir unterstützen den Hausarzt in der Versorgung schwerstkranker und sterbender Patienten.

Ergänzt wird diese Arbeit durch den ehrenamtlichen Dienst unserer Hospizbegleiter/innen, die für die psychosoziale Unterstützung besonders geschult und in Supervisionsgruppen in ihrer Aufgabe unterstützt werden. Sie besuchen Schwerstkranke und ihre Familien zuhause bzw. in den Altenpflegeeinrichtungen und sind offen für schwierige Themen. Sie entlasten Angehörige und begleiten die Betroffenen während der Krankheit und im Sterben.

### Was bieten wir?

- Palliativpflegerische Beratung und hospizliche Begleitung schwerstkranker, sterbender Menschen und ihrer Angehörigen in enger Zusammenarbeit mit den Hausärzten und eingebundenen Fachdiensten.
- Trauerbegleitung für Hinterbliebene im Trauer-Treff.
- Fortbildung für Fachkräfte und offene Themenabende
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause, in die Alten- und Pflegeeinrichtungen oder ins Krankenhaus, wenn die Entlassung nach Hause geplant ist.

Unser Angebot ist für die Betroffenen kostenfrei. Alle Mitarbeiter unseres Hospizdienstes unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht. Wir sind Mitglied im Palliativnetzwerk Stadt und Landkreis Kaiserslautern e.V.

# MITGLIEDSCHAFT

### Antrag auf Mitgliedschaft

im Hospizverein für Stadt und Landkreis Kaiserslautern e.V., AZ VR Kai 2170  
Pariser Straße 96, 67655 Kaiserslautern

#### Kreissparkasse Kaiserslautern:

IBAN: DE16 5405 0220 0000 0886 90 BIC: MALADE51KLK

#### Stadtparkasse Kaiserslautern:

IBAN: DE19 5405 0110 0000 3220 73 BIC: MALADE51KLS

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, PLZ und Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Beruf

### Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft als:

- Einzelmitglied** (Jahresbeitrag 36,- €)
- Jurist. Person** (Jahresbeitrag 72,- €) (Einrichtungen)
- Einzugsermächtigung**  
weitere Angaben auf der Rückseite
- Ich überweise den Mitgliedsbeitrag**  
auf das Konto des Hospizverein Kaiserslautern e.V.

Ort, Datum

Unterschrift

